

Die Wasseramsel

12

Die Wasseramsel ist ein typischer Bewohner schnellfließender Gewässer. Die Wasseramsel (*Cinclus cinclus*), die übrigens nicht mit der Amsel verwandt, ist dunkel gefärbt mit einer auffallenden weißen Brust. Sie hat eine gedrungene Gestalt mit kurzem Schwanz. Oft sitzt sie wippend auf Steinen im Wasser und fliegt schnell geradlinig und niedrig über das Wasser. Im Flug ruft sie scharf und krazend "zit" oder "srit". Die Wasseramsel ist der einzige Singvogel, der seine Nahrung tauchend am Grund des Gewässers sucht.



Sie ernährt sich von Wasserinsekten und deren Larven (Köcherfliegen- und Steinfliegenlarven) aber auch von Würmern, kleinen Krebsen und Fischchen. Beim Tauchgang bewegt sich die Wasseramsel mit Hilfe der Flügel fort - sie fliegt also unter Wasser.



Sie brütet zweimal pro Jahr im Zeitraum von März bis Juli in großen kugelförmigen, überdachten Moosnestern, meist in überhängender Uferböschung oder in Spalten z.B. unter Brücken. Aber auch spezielle Nistkästen werden gerne angenommen.